

	<p>Objekt: Pergamon</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18203306</p>
--	--

Beschreibung

Apollon ist hier als altherwürdige archaische Gottheit wiedergegeben. Nach antiker Bildkonvention der Reliefgestaltung sind die hier seitwärts ausgestreckten Hände bei dem rundplastischen Vorbild nach vorne geführt. Die von W. Wroth vorgetragene Deutung des Apollon als Kultbild des Apollon Smintheos ist nicht überzeugend, denn ein altertümlicher Apollon ist auch als pergamenische Gottheit plausibel.

Vorderseite: Kopf des Antoninus Pius mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Apollon, frontal stehend in archaischer Darstellungsweise, hält in der l. Hand den Bogen, in der ausgestreckten r. Hand eine Schale (?). Neben ihm r. steht Asklepios in der Vorderansicht, den l. Arm eingestützt, in der r. Hand einen Schlangensstab.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 24.98 g; Durchmesser: 33 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	138-161 n. Chr.
	wer	
	wo	Pergamon
Besessen	wann	
	wer	Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Paulos Ioannes Lambros (1819-1887)

	wo	
Wurde	wann	
abgebildet		
(Akteur)		
	wer	Antoninus Pius (86-161)
	wo	
[Geographischer	wann	
Bezug]		
	wer	
	wo	Kleinasien
[Person-	wann	
Körperschaft-		
Bezug]		
	wer	Nymphidia Beronike
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- B. Weisser, Die kaiserzeitliche Münzprägung von Pergamon (Diss. Phil München 1995) 8.3, T 670. Vgl. BMC Mysia 145 Nr. 278 Taf. 29,1 (nur Rs. in Abb.).
- V. Heuchert, RPC IV online, Coin type (temporary no.) 3183,2 (dieses Stück, 138-161, vielleicht ca. 144-146 n. Chr.).